

Ausschuss MARITIME WIRTSCHAFT

8. Zukunftskonferenz der Maritimen Wirtschaft Mecklenburg-Vorpommerns

am 27. und 28. November 2018 im Steigenberger Hotel Sonne Neuer Markt 2 – Rostock

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

Innovation, d.h. die Umsetzung von Forschung und technischen Entwicklungen in reales Geschäft, erschließt auch in der Maritimen Wirtschaft neue Potenziale. Dabei ist die Digitalisierung von Prozessen eine Schlüsseltechnologie für die Zukunft. Innovationen in den Themenfeldern Hafenwirtschaft und Logistik, Schifffahrt, Schiffbau und Zulieferungen sowie Offshore-Windenergie stehen daher im Fokus der 8. Zukunftskonferenz der Maritimen Wirtschaft Mecklenburg-Vorpommerns.

In vier Sessionen geben renommierte Referenten in prägnanten Vorträgen einen kompakten Überblick über internationale Trends bei papierlosen Transportketten, autonomer Schifffahrt, Schiffbau 4.0, Automatisierung von Routineaufgaben und die damit verbundenen IT-Herausforderungen. Innovative Firmen in und außerhalb von MV stellen dazu konkrete Anwendungsfälle vor. Dabei besteht Gelegenheit, auch kontroverse Fragen mit Praktikern und Wissenschaftlern zu diskutieren.

Mit dem neuen Fokus auf Innovationen, im Format "kompakt und konkret" wird die Konferenz noch stärker zum Treff für die maritimen Akteure in Mecklenburg-Vorpommern und den benachbarten Ländern. Sie bietet eine Plattform zum Lernen von "best practices", aber auch zur Präsentation der Wirtschafts- und Innovationskraft der maritim orientierten Unternehmen.

Der Ausschuss MARITIME WIRTSCHAFT der Industrie- und Handelskammern in Mecklenburg-Vorpommern heißt die Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zur 8. Zukunftskonferenz der Maritimen Wirtschaft herzlich willkommen.

8. Zukunftskonferenz der Maritimen Wirtschaft Mecklenburg-Vorpommerns

27. – 28. November 2018, Steigenberger Hotel Sonne, Neuer Markt 2, 18055 Rostock

Dienstag, 27. November 2018, 18:00 - 22:00 Uhr, Festempfang im Steigenberger Hotel Sonne

Begrüßung

Michael vom Baur, Vorsitzender des Ausschusses MARITIME WIRTSCHAFT der Industrie- und Handelskammern in Mecklenburg-Vorpommern

Grußwort

Christian Pegel, Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern

Mittwoch, 28. November 2018, 9:00-17:00 Uhr, Steigenberger Hotel Sonne

8:00 Uhr Registrierung Konferenzteilnehmer und Begrüßungskaffee

9:00 Uhr Begrüßung

Claus Ruhe Madsen, Präsident der Industrie- und Handelskammer zu Rostock

9:15 Uhr Grußwort

Harry Glawe, Minister für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

9:30 Uhr A. Hafenwirtschaft und Logistik: Papierlose Transportketten

Digitalisierung im maritimen Transport: erste Anwendungen und Trends

Prof. Dr.-Ing. Carlos Jahn, Leiter, Fraunhofer-Center für Maritime Logistik und Dienstleistungen CML

Digitaler Alltag im Seehafen Wismar

Michael Kremp, Geschäftsführer, Seehafen Wismar

Einsatz digitaler Methoden zur Optimierung von Lieferketten – papierlos, transparent & wirtschaftlich

Dr. Bernd-R. Pahnke, Sprecher der Geschäftsführung, TFG Transfracht GmbH & Vice President Port

Development, DB Cargo AG

10:45 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr B. Schifffahrt und Schiffbauzulieferer: Autonomes Schiff – Zukunftsperspektive oder Science Fiction?

Auf dem Weg zum Autonomen Schiff: Überblick und Trends

Hans-Günther Albers, Regional Business Development Manager Germany, DNV GL - Maritime

Autonomer Automatischer Betrieb: Das YARA Birkeland Project

Uwe Frenz, Geschäftsführer, An-Magritt Tinlund Ryste, Program Manager Autonomy, Kongsberg Maritime

Remote controlled tugs – a step forward to autonomous operation Koos Smoor, Manager Fleet Performance and Innovation, KOTUG

Kurs (mehr) Autonomie - konkrete Schritte und Hürden aus Reedersicht

Lennart Swoboda, Project Manager Finance & Controlling, Bernhard Schulte GmbH & Co. KG

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr C. Schiffbau und Schiffbauzulieferer: Schiffbau 4.0 – Worauf können wir uns einstellen?

Was ist Schiffbau 4.0? - Überblick über Entwicklungen und Trends

Prof. Dr.-Ing. Hermann Lödding, Leiter des Instituts für Produktionsmanagement und -technik, TU Hamburg

Digitalisierung von Abläufen auf der Neptun Werft – Beispiel Abgleich von Produkt- und

Konstruktionsunterlagen

Manfred Müller-Fahrenholz, NEPTUN WERFT GmbH & Co. KG

Einfluss der Digitalisierung am Beispiel optimierter Sektionsfertigung

Dr. Ralf Tschullik, Projektmanager FuE, Frank Politz, Projektmanager, MV WERFTEN

Schiffbau 4.0: Intelligente Schweißroboter im Schiffbau

Prof. Dr.-Ing. Wilko Flügge, Leiter, Fraunhofer-Einrichtung für Großstrukturen in der Produktionstechnik IGP

14:45 Uhr Kaffeepause

15:15 Uhr D. Offshore: Automatisierung von Routineaufgaben

Automatisierung bei Offshore-Inspektionen: Überblick und Trends

Dr.-Ing. Sven Hoog, Head of Innovation, IMPaC Offshore Engineering GmbH

OTC Rostock - Testfeld für Autonome Unterwasserfahrzeuge

Eyk-Uwe Pap, Geschäftsführer, Baltic Taucherei- und Bergungsbetrieb Rostock GmbH

Monitoring und automatisierte Inspektion von Offshore Windenergieanlagen

Dr. Herbert Friedmann, Leiter Forschung und Entwicklung, Wölfel Wind Systems GmbH

Herausforderungen und Erfahrungen bei Unterwasser-Inspektionen per Remotely Operated Vehicle

Gunnar Pihl, Geschäftsführer, Pihl Expert GmbH

16:30 Uhr E. Querschnittsthema IT-Herausforderungen

Identifizierte IT-Handlungsbedarfe - Was kann ein "Maritime Data Space" dazu beitragen?

Prof. Dr.-Ing. Uwe Freiherr von Lukas, Standortleitung Rostock, Maritime Graphics, Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD

16:40 Uhr Zusammenfassung und Schlusswort

Michael vom Baur, Vorsitzender des Ausschusses MARITIME WIRTSCHAFT der Industrie- und

Handelskammern in Mecklenburg-Vorpommern

Moderation der Konferenz: Michael Fengler, Journalist

Tagungsort

Steigenberger Hotel Sonne Neuer Markt 2 18055 Rostock

Anmeldung

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 16. November 2018 unter www.rostock.ihk24.de/zukunftskonferenz oder mit beiliegender Antwort.

Teilnahmebeitrag

100 Euro, Teilnahme an der Konferenz inkl. Festempfang, Tagungsunterlagen und Catering. 70 Euro, Teilnahme ausschließlich an der Konferenz (28. November 2018)

50 Euro, Teilnahme ausschließlich am Festempfang (27. November 2018)

Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmer erhalten eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 16. November 2018 möglich.

Ansprechpartner

IHK zu Rostock

Dr. Björn Swinarski

Ernst-Barlach-Straße 1-3, 18055 Rostock

Tel.: 0381 338-160, Fax: 0381 338-109

swinarski@rostock.ihk.de

Übernachtung

Wir haben für Sie ein Zimmerkontingent im Steigenberger Hotel Sonne bis zum 16.11.2018 reserviert. EZ mit Frühstück 94 Euro

Stichwort "8. Zukunftskonferenz der Maritimen Wirtschaft"

Telefon 0381 4973-555 oder reservierung@hotel-sonne-rostock.de

Veranstalter:



Ausschuss MARITIME WIRTSCHAFT

Unterstützer:





Ministerium für Wirtschaft, **Arbeit und Gesundheit**

Mecklenburg Vorpommern



Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung

Organisator:



Industrie- und Handelskammer zu Rostock

